

Aus dem Verbandsgemeinderat

Am 06.05.2010 fand in Jünkerath, Atrium der Graf Salentin Schule, unter Vorsitz von Bürgermeisterin Diane Schmitz eine öffentliche und anschließend nichtöffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Obere Kyll statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Mitteilungen

➤ **Errichtung einer Ganztageschule in Angebotsform an Grundschule Jünkerath**

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat mit Schreiben vom 25.03.2010 folgende Organisationsverfügung erlassen:

1. Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011, dem 01. August 2010, wird die Grundschule Jünkerath in Jünkerath zu einer Ganztageschule in Angebotsform erweitert.
2. Die Schule entscheidet in eigener Zuständigkeit nach Beachtung der Rahmenbedingungen und Qualitätskriterien über die Ausgestaltung des Ganztagesangebotes.
3. Die Teilnahme am Ganztagesangebot ist für die Schülerinnen und Schüler, die sich angemeldet haben, für mindestens ein Schuljahr verpflichtend.

Mit dieser Organisationsverfügung ist die ADD Trier dem Antrag der Verbandsgemeinde gefolgt, nachdem über 70 Anmeldungen zu der Ganztageschule eingegangen sind.

➤ **Umstellung auf Recyclingpapier:**

Auf Antrag des Herrn Martin Schulz, Bündnis 90 / Die Grünen, wurde überprüft, ob der Einsatz von Recyclingpapier möglich ist. Da die Kostensteigerungen in einem angemessenen Verhältnis stehen, wird die Verwaltung ab sofort nur noch Recycling einkaufen.

➤ **Kylltalradweg:**

Auf Grund der Email von den Herren William Pratt und Arnold Knörr vom 21.04.2010 wurden Informationen gestreut, wonach der Erhalt der Brücken entlang des Radweges Jünkerath – Losheim gefährdet sei. Nach telefonischer Rücksprache mit dem Landesbetrieb Mobilität wurde zwischenzeitlich bestätigt, dass die Ausführungen in der Email nicht nachvollzogen werden können. Der Landesbetrieb wird dies auch noch einmal schriftlich bestätigen, dass derzeit an der Planung wie zuletzt bekanntgeben festgehalten wird.

➤ **Sanierung des „Waldfreibades Wirftal“ in Stadtkyll:**

Am 22.04.2010 fand ein Termin beim Ministerium des Inneren und für Sport in Mainz bzgl. der Sanierung des „Waldfreibades Wirftal“ in Stadtkyll statt. Diesen Termin haben Vertreter der hiesigen Verbandsgemeinde wahrgenommen, da die hiesige Verbandsgemeinde Träger der Maßnahme ist und dieses erste Arbeitsgespräch auf dieser Ebene erfolgen sollte. Im Anschluss zu diesem Arbeitsgespräch fand eine kurze Erörterung mit Herrn Innminister Bruch statt. Anhand des Schreibens vom 26.04.2010 wurden die Ratsmitglieder über das Ergebnis des Gespräches informiert.

➤ **Ratsinformationssystem:**

Nachdem nun letzte Abstimmungen mit der Firma Session in dieser Woche erfolgten, sind wir nun in der Lage das Ratsinformationssystem in den Realeinsatz zu bringen. Es ist dafür angedacht, dass in der anstehenden Verbandsgemeinderatssitzung am 01.07.2010 eine kurze Präsentation über die Funktionen des Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt wird und den Ratsmitgliedern im Anschluss die entsprechende Zugangskennungen überreicht werden.

➤ **Übergabe der Naturparkverordnung**

Am 31.05.2010 findet um 17:00 Uhr in Deudesfeld auf der Waldbühne die Übergabe der Naturparkverordnung statt. Ortsbürgermeister und Ratsmitglieder, die an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten mögen sich bitte mit dem entsprechenden Anmeldevordruck für diese Veranstaltung anmelden, damit eine bessere Planung der Veranstaltung möglich ist.

➤ **Schulfest der Graf Salentin Schule Jünkerath**

Am 29.05.2010 findet in der Zeit von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr in und um die Graf Salentin Schule das diesjährige Schulfest statt. Hierzu sind im Namen von Schulleiter Horst Kneppel alle Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister herzlich eingeladen.

Neuwahl eines Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Sachverhalt:

Das Ausschussmitglied Erhard Bohn hat sein Mandat im Haupt- und Finanzausschuss mit Schreiben vom 13.04.2010 niedergelegt.

Aus diesem Grund ist ein neues Mitglied in den Ausschuss zu wählen. Vorschlagsberechtigt ist die SPD, da das ausgeschiedene Mitglied auf Vorschlag dieser Partei in den Ausschuss gewählt wurde. Die Wahl wird nach § 40 Abs. 3 GemO durchgeführt, d.h. gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen abgegebenen Stimmen erhält.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschloss, in offener Abstimmung zu wählen.

Wahl eines Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Als Mitglied wurde vorgeschlagen und mit der erforderlichen Mehrheit gewählt:

Norbert Bischof

Da Herr Bischof bisher stellvertretendes Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss gewesen ist, ist nun die Neuwahl eines neuen stellvertretenden Mitgliedes erforderlich.

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Als stellvertretendes Mitglied wurde vorgeschlagen und mit der erforderlichen Mehrheit gewählt:

Walter Schneider

Neuwahl eines Mitgliedes in den Bau- und Vergabeausschuss

Sachverhalt:

Das Ausschussmitglied Erhard Bohn hat sein Mandat im Bau- und Vergabeausschuss mit Schreiben vom 13.04.2010 niedergelegt.

Aus diesem Grund ist ein neues Mitglied in den Ausschuss zu wählen. Vorschlagsberechtigt ist die SPD, da das ausgeschiedene Mitglied auf Vorschlag dieser Partei in den Ausschuss gewählt wurde. Die Wahl wird nach § 40 Abs. 3 GemO durchgeführt, d.h. gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen abgegebenen Stimmen erhält.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschloss, in offener Abstimmung zu wählen.

Wahl eines Mitgliedes in den Bau- und Vergabeausschuss

Als Mitglied wurde vorgeschlagen und mit der erforderlichen Mehrheit gewählt:

Norbert Bischof

Da Herr Bischof bisher stellvertretendes Mitglied im Bau- und Vergabeausschuss gewesen ist, ist nun die Neuwahl eines neuen stellvertretenden Mitgliedes erforderlich.

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Bau- und Vergabeausschuss

Als stellvertretendes Mitglied wurde vorgeschlagen und mit der erforderlichen Mehrheit gewählt:

Walter Schneider

Bachpatenschaft über den Kerschenbach durch den Angelsportverein Kronenburg e.V.

Sachverhalt:

Die Vorsitzende unterrichtet den Verbandsgemeinderat über den Antrag des Angelsportvereins Kronenburg e.V., Herrn Ulrich Meyer, Schneifelstraße 7, 54597 Ormont, die Bachpatenschaft über den Kerschenbach einschließlich der zufließenden Nebengewässer zu übernehmen. Der Angelsportverein Kronenburg e.V. beabsichtigt, die Patenschaft von der Quelle der Vorfluter bis zur Landesgrenze RLP/NRW der Kerschenbach zu übernehmen.

Beschluss:

In Kenntnis der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses stimmt der Verbandsgemeinderat, dem beigefügten Bachpatenvertrag zu und beauftragt die Bürgermeisterin mit dem Abschluss des Vertrages.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Nach Einbringung des Entwurfs in der Ratssitzung am 25.03.10 hat der Rat den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes in die Ausschüsse bzw. Fraktionen zur Vorberatung verwiesen.

Inzwischen sind die Vorberatungen abgeschlossen, sodass die abschließende Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2010 ansteht.

Die in den Ausschussberatungen vorgeschlagenen Änderungen des Entwurfs wurden von Seiten der Verwaltung vorgestellt und erörtert.

Beschluss:

In Kenntnis der Empfehlungen der Ausschüsse beschließt der Verbandsgemeinderat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2010 in der Fassung des vorgelegten Entwurfs, in dem die Änderungsempfehlungen der Ausschüsse enthalten sind.

Verabschiedung der Resolution "Rettungsschirm für die Gemeinden - Schluss mit Eingriffen in die Kommunalfinanzen - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz (GSTB) hat angesichts der katastrophalen Lage der kommunalen Haushalte mit Schreiben vom 11.02.2010 dazu aufgerufen, dem Unmut und der Sorge um die Zukunft der kommunalen Selbstverwaltung Ausdruck zu verleihen und zwar durch Verabschiedung einer Resolution.

Der Entwurf des Gemeinde- und Städtebundes wurde mit zwei Beispielen (Schulbuchausleihe, Rechtsanspruch Kindergartenplatz) ergänzt.

Das Schreiben des GSTB vom 11.2.10 sowie der Resolutionsentwurf sind der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Resolution „Rettungsschirm für die Gemeinden – Schluss mit Eingriffen in die Kommunalfinanzen“ gemäß der beigefügten Anlage.